Kopfinger Gemeindezeitung

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Kopfing im Innkreis

Informationsblatt der Marktgemeinde

Open-Air-Konzert

Musikverein

05. September 2020, Abends

Schulplatz

Besuchen Sie das

Freibad Kopfing

Seite 7

Der Storch landete

beim Gemeindeamt!

Wir gratulieren unserem jungen Bürgermeister mit Partnerin zur Geburt von Sohn Max!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 04.09.2020

Ausgabe: Juli 2020 | Folge 239 | Stand vom 02.07.2020

Inhaltsverzeichnis: ***Seite:***

Berichte des Bürgermeisters:

- Vorwort und Mitteilungen des Bürgermeisters ..... 3 - 6

Informationen des Gemeindeamtes:

- Storch landete beim Gemeindeamt | Freibad Kopfing..... 7
- Bauverhandlungstermine | Sprechtage | Jugendtaxi-Förderung..... 8
- Förderung für Studenten mit Hauptwohnsitz in Kopfing 9
- Hinweis für Senkgruben- und Kleinkläranlagenbetreiber | Prüfungserfolg..... 9
- Störungen durch Fremdstoffe im Kanal 10
- Beseitigung von Sichteinschränkungen und Überhang 10
- Abfallinfo 11

Weitere Informationen:

- Pfarrcaritas-Kinderbetreuungseinrichtung Kopfing ..... 12 - 13
- Umweltausschuss Kopfing 13
- Volksschule Kopfing..... 14
- Neue Mittelschule Kopfing (DigiTNMS)..... 15 - 16
- Schulveranstaltungshilfe des Landes Oö. 16
- Übergabe des neuen Löschfahrzeuges an die FF Kopfing 17
- Musikverein Kopfing 18
- Blutspendeaktion 19
- Zivilschutz-Selbstschutztipp..... 20
- Mobile Familiendienste der Caritas entlasten in Corona-Zeiten 21
- Lebensmittel als Immun-Booster..... 21

Veranstaltungskalender..... 22 - 23

Für den Inhalt verantwortlich:

- Berichte des Bürgermeisters: Bgm. Bernhard Schasching
- Informationen des Gemeindeamtes: AL Josef Grünberger, GB Harald Ertl, GB Lothar Reisenberger
- Weitere Informationen: Siehe jeweilige Verfasser
- Veranstaltungskalender: Kulturausschuss der Marktgemeinde Kopfing i.I.

Herausgeber und Medieninhaber:

Marktgemeinde Kopfing im Innkreis
4794 Kopfing i.I., Hauptstraße 95
Tel.Nr.: 07763 22 05-0
FAX: 07763 22 05-5
E-Mail: gemeinde@kopfing.ooe.gv.at
Homepage: www.kopfing.at

Titelseite | Layout: VB Natascha Haderer
Druck: Wambacher Vees e.U., 4760 Raab, Stelzhamerstraße 247

Parteienverkehr - Gemeindeamt:

Montag: 07:30 – 12:00 Uhr
Dienstag: 07:30 – 12:00 und 13:00 – 17:30 Uhr
Mittwoch: 07:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag: 07:30 – 12:00 und 13:00 – 17:30 Uhr
Freitag: 07:30 – 12:00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters (im Bürgermeisterbüro):

Montag - Freitag: nach Vereinbarung

Brauereigarnituren-Verleih:
Ausgabe (FR 08:00 – 09:00 Uhr) und **Rücknahme** (MO 08:00 – 09:00 Uhr) durch Gemeindearbeiter (0676 844 322 200) beim Bauhof

Geschirr-Verleih:
Ausgabe und Rücknahme durch Siedlerverein (0650 99 48 783): MO - FR: 08:00 - 08:15, 13:00 - 13:15 Uhr, 18:00 - 18:15 Uhr
SA: 08:00 - 08:15 Uhr, 12:00 - 12:15 Uhr
bei den Schulgaragen

Mitteilungen des Bürgermeisters

Liebe Kopfingerinnen und Kopfinger!

Ich habe das Bürgermeisteramt in einer schwierigen Zeit übernommen. Mit der Covid-19-Pandemie wurde das Leben in der Gemeinde massiv eingeschränkt. Durch diese Einschränkungen hat sich mein Anfang als Bürgermeister dafür etwas ruhiger gestaltet. Mit den nun schrittweise erfolgten Lockerungen der Einschränkungen kehrt wieder so langsam eine Art von Normalität ein. Kopfing ist bis jetzt (Stand 02.07.2020) auch noch Covid-19 frei. Ich möchte aber trotzdem darauf hinweisen, dass das Virus nach wie vor vorhanden ist, und bitte daher alle um Rücksicht auf die Mitmenschen zu nehmen, damit es nicht zu einer zweiten Welle kommt.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurden einige Bauparzellen im Ortsgebiet neu gewidmet. Durch diese Umwidmungen haben wir die weitere Möglichkeit für den Wohnungsneubau geschaffen. Es ist auch wichtig, dass wir in Zukunft immer wieder Flächen neu widmen können, damit immer die entsprechenden Voraussetzungen der Ansiedlung für Familien und Firmen in Kopfing gegeben sind.

Es wurden mittlerweile auch die Güterwege Hötzenedt und Edtl saniert und neu asphaltiert. Weitere Straßensanierungen sind für den Herbst - je nach Möglichkeit der finanziellen Mittel - noch geplant.

Ich möchte allen Kopfingerinnen und Kopfingern einen schönen Sommer wünschen. Nutzen Sie in diesem von Covid-19 geprägten Jahr auch unsere Freizeitmöglichkeiten vor Ort, ganz besonders das Freibad. Gerade jetzt sieht man, wie wichtig es ist, auch Erholungs- und Urlaubsmöglichkeiten in der eigenen Gemeinde zu haben. Das Bade- und Buffetpersonal ist sehr bemüht, den Besucherinnen und Besuchern einen angenehmen und entspannenden Aufenthalt zu ermöglichen.

Euer Bürgermeister

Bernhard Schasching

Bernhard Schasching

Besuch von Landesrat Max Hiegelsberger

Landesrat Max Hiegelsberger war am 26. Mai 2020 auf einer Bezirkstour im Bezirk Schärding unterwegs. Dabei stand auch ein Besuch bei unserem neuen Bürgermeister Bernhard Schasching am Marktgemeindeamt auf dem Programm. LR Hiegelsberger sprach Glückwünsche zur Bürgermeisterwahl aus und erkundigte sich in Begleitung der Landtagsabgeordneten Barbara Tausch aus Freinberg über die in der nächsten Zeit in Kopfing anstehenden Projekte.

Zivilschutzbeauftragter

Als Bürgermeister darf ich den neuen Zivilschutzbeauftragten der Marktgemeinde Kopfing im Innkreis begrüßen.
Herr Thomas Wallner von der Ortsstelle des Roten Kreuzes in Kopfing hat heuer im Juni diese Aufgabe übernommen.
Die Aufgaben des Zivilschutzbeauftragten sind unter anderem: Hilfe und Infos zum Selbstschutz | zur Eigenvorsorge im Katastrophenfall | zum richtigen Reagieren in Notsituationen anzubieten.
Auch die Organisation von Vorträgen zu diesen Themen gehört zum Aufgabenbereich dazu.
Weitere Hinweise zum Zivilschutz unter: https://www.zivilschutz-ooe.at/

Ich danke sehr herzlich für die Bereitschaft, diese Aufgabe zu übernehmen und für Fragen des Zivilschutzes der Kopfinger Bevölkerung zur Verfügung zu stehen.
Kontaktdaten: Thomas Wallner | Mobil: 0664 82 34 255 | thomas.wallner@o.roteskreuz.at

Glasfaserausbau in Kopfing

Nach einer doch langen Vorbereitungsphase hat nun die Fiber Service OÖ ein Projekt für die Versorgung von mehreren Gemeinden im Sauwaldgebiet mit Glasfaser erstellt. Die Marktgemeinde Kopfing i.I. ist in diesem Versorgungsgebiet auch dabei.

Laut schriftlicher Mitteilung der Fiber Service OÖ GmbH vom 4. Juni 2020 wurde bei der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft mbH „FFG“ des Bundes dieses Projekt zur Förderung „Breitband Austria 2020 - ACCESS 6“ elektronisch eingereicht.

Nach welchen Kriterien werden die Förderansuchen beurteilt?
- Geografische Abdeckung
- Regionale Relevanz
- Wirtschaftlich günstigstes Angebot
- Standardangebot und Endkundenprodukte

Für die einzelnen Kriterien und Subkriterien werden im Bewertungsverfahren durch das unabhängige Bewertungsgremium der FFG Punkte vergeben.
Die Fachjury legt mit der Punktebewertung ihre Empfehlung dem zuständigen Bundesminister zur Förderentscheidung vor.
Laut Fiber Service OÖ ist erfahrungsgemäß mit einem längeren Entscheidungsprozess zu rechnen, sodass mit einer Entscheidung über die Förderzusage im Frühjahr 2021 zu rechnen ist.

Über den weiteren Stand bezüglich Glasfaserausbau in Kopfing wird weiterhin in der Gemeindezeitung berichtet.

80. Geburtstag Altbürgermeister Anton Greiner

Altbürgermeister Anton Greiner feierte Anfang Mai seinen 80. Geburtstag. Als Gratulanten stellten sich Bürgermeister Bernhard Schasching, Vizebürgermeisterin Margarete Eigenbrod und Seniorenbundobmann Josef Fischer ein. Herzliche Gratulation zum Geburtstagsjubiläum sowie viel Glück und Gesundheit für den weiteren Lebensweg.

Straßenbauarbeiten

In Zusammenarbeit mit dem Wegeerhaltungsverband Innviertel sowie einer finanziellen Beteiligung der Fa. Austro Control konnte Anfang Mai die Sanierung des Güterweges Hötzenedt mit Neuasphaltierung, beginnend in der Ortschaft Kahlberg bis zur Zufahrtsstraße zur Radarstation, vorgenommen werden.
Ebenfalls wurde gleichzeitig der bereits in einem sehr schlechten Zustand befindliche Güterweg Edtl in Paulsdorf mit einer neuen Asphaltdecke versehen.

Güterweg Hötzenedt

Güterweg Edtl

Produktprämierung von Fischers Moste

Auch dieses Jahr konnte Familie Fischer wieder mit Qualität überzeugen. Fischers Moste wurden zum 8-fachen Landessieger sowie Goldmedaillenträger gekürt.
Alle Produkte sind zu den Ab-Hof-Verkaufszeiten von Donnerstag 8:00-12:00 Uhr sowie Freitag und Samstag von 8:00-12:00 Uhr und 13:00-16:00 Uhr oder online unter www.mostkellerei-fischer.at erhältlich.
Herzlichen Glückwunsch!

Gemeinderatssitzung – 01. Mai 2020

Die Änderung Nr. 4.58 zum **Flächenwidmungsplan** wurde beschlossen.
Gst.Nr.: 762/1 (Teilfläche), KG 48011 Kopfing

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der **Infrastrukturkosten- und Baulandsicherungsvertrag** für Gst.Nr. 14 (Teil), KG 48011 Kopfing, wurde beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ebenfalls wurde die Änderung Nr. 4.59 zum **Flächenwidmungsplan** beschlossen.
Gst.Nr. 14 (Teilfläche), KG 48011 Kopfing

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Aufgrund des per 27.3.2020 erfolgten Rücktrittes von Bürgermeister Otto Straßl war die **Nachwahl eines Bürgermeisters** erforderlich. Für die Wahl wurden von den Gemeinderatsfraktionen zwei Kandidaten vorgeschlagen. In geheimer Abstimmung mittels Stimmzettel erfolgte die Wahl des Bürgermeisters mit folgendem Ergebnis:

Bernhard Schasching, ÖVP	16 Stimmen
Peter Grüneis, FPÖ	7 Stimmen
ungültiger Stimmzettel	1 Stimme

Durch den Rücktritt von Bürgermeister Otto Straßl waren auch **Nachwahlen der Gemeindevertreter (Stellvertreter) in Organe außerhalb der Gemeinde** erforderlich. Die Wahlvorschläge lauteten wie folgt:

Sozialhilfeverband Schärding:
Vertreter: Wiederwahl Bgm. a.D. Otto Straßl

Bezirksabfallverband Schärding:
Vertreter: Bgm. Bernhard Schasching

Wegeerhaltungsverband Innviertel:
Vertreter: Bgm. Bernhard Schasching
Stellvertreter: Alois Claus Danninger

Abstimmungsergebnis (ÖVP-Fraktion): einstimmig

Nach der erfolgten Bürgermeister-Nachwahl stellten sich die Fraktionsobmänner aller Parteien mit Glückwünschen für den neuen Bürgermeister Bernhard Schasching und Dankesworten für den zurückgetretenen Bürgermeister Otto Straßl ein. In einem Rückblick wurde die 17-jährige Amtszeit von Bgm. Otto Straßl beleuchtet und die vielen Geschehnisse in Erinnerung gerufen. Zum Abschluss wurde an Bgm. a.D. Otto Straßl ein Feuerkorb als Geschenk des Gemeinderates übergeben.

Bgm. a.D. Otto Straßl erwiderte die Dankesworte und bedankte sich seinerseits bei allen Fraktionsvertretern und Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für die konstruktive Zusammenarbeit während seiner Amtszeit.

Ein paar Fotos von der Gemeinderatssitzung im Turnsaal, die von den Covid-19-Maßnahmen geprägt war.

Informationen des Gemeindeamtes

Storch landete beim Gemeindeamt

Unser junger Bürgermeister Bernhard Schasching ist nun auch frisch gebackener Papa geworden. Gemeinsam mit seiner Freundin Katharina dürfen sich beide über ihren Sohn **Max** freuen. Das Ereignis ist nicht unbemerkt geblieben, denn ein großer Storch hat das freudige Ereignis am Gemeindeplatz unübersehbar verkündet. Die „Alte Generation“ der Landjugend Kopfing hat keine Mühen gescheut, einen passenden Storch als Überraschung für Bernhard einfliegen zu lassen.

Auch die Gemeindebediensteten stellten sich mit Gratulationswünschen bei Bürgermeister Bernhard Schasching ein. Wir wünschen der neu entstandenen jungen Familie alles Gute sowie viel Glück und Freude mit dem Sprössling und eine schöne, erfüllte gemeinsame Zeit.

Freibad Kopfing

<u>Freibadöffnungszeiten:</u>
Bis zu den Sommerferien: 12:30 – 19:00 Uhr
Ab den Sommerferien: 10:30 – 19:00 Uhr

<u>Eintrittsgebühren:</u> Die aktuellen Eintrittsgebühren finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Kopfing www.kopfing.at sowie als Anschlag ab Badebeginn beim Freibad.

<u>Aquaturnen:</u> Jeden Mittwoch ab 14:00 Uhr

<u>Den Badegästen steht zur Verfügung:</u>
- Schwimmerbecken
- Becken für Nichtschwimmer
- Kinderplanschbecken
- Sprungturm (1 m und 3 m)
- Wasserrutsche

Für das leibliche Wohl während des Freibadaufenthaltes ist bestens gesorgt.
Genießen Sie beim Freibad-Buffet mit Pizza, Spritzer oder einem Eis die schöne Sonnenterrasse.

Ihr Besuch im Freibad ist ein wichtiger Beitrag, um die Freibadanlage auch für die Zukunft aufrecht erhalten zu können. Wir wünschen uns und Ihnen daher einen schönen Sommer mit vielen Badetagen.
Mach Urlaub zu Hause – Komm ins Freibad!

Bauverhandlungstermine

Mittwoch, 08. Juli 2020
Mittwoch, 29. Juli 2020
Mittwoch 26. August 2020
Donnerstag, 17. September 2020

Sprechtage

- **Pensionsversicherungsanstalt**

  jeden Donnerstag

  jeweils von 8:00 – 12:00 und 12:30 – 14:00 Uhr in der Österreichischen Gesundheitskasse, Tel. 05 78 07 31 39 00
  Internet: www.pensionsversicherung.at

- **Sozialversicherungsanstalt der Bauern**

  Dienstag, 21. Juli 2020
  Dienstag, 18. August 2020
  Dienstag, 15. September 2020

  jeweils von 8:00 – 12:00 Uhr in der Landwirtschaftlichen Berufs- und Fachschule Otterbach (St. Florian/Inn) Tel.: 050 808 808
  Internet: www.svb.at

- **Gewerberechtliche Betriebsanlageverfahren**

  Mittwoch, 08. Juli 2020
  Mittwoch, 02. September 2020

  jeweils von 8:30 – 11:30 Uhr in der Bezirkshauptmannschaft Schärding, Terminkoordinierung Tel.: 07712 3105

- **Amtstage der Notarin Mag. Nina Zauner**

  Donnerstag, 16. Juli 2020
  Donnerstag, 20. August 2020
  Donnerstag, 17. September 2020

  jeweils von 16:00 – 17:00 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes

Jugendtaxi-Förderung

Die Marktgemeinde Kopfing nimmt seit Jänner 2010 am Bezirksmodell „Jugendtaxi“ teil. Seit **1. Jänner 2017** gelten folgende Förderungsvoraussetzungen:

- Gefördert werden Personen im Alter zwischen 14 und 26 Jahren, welche ihren Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Kopfing haben.

- Die Höhe der Kostenrefundierung beträgt im Jahr maximal EUR 100,00 pro Jugendlichem, wobei die Jugendlichen einen Selbstbehalt von 1/3 der angefallenen Kosten zu leisten haben.

- Der Betrag wird den Jugendlichen gegen Vorlage von Gutscheinen für bezahlte Taxibeförderungskosten beim Marktgemeindeamt auf ein vom Jugendlichen bekannt gegebenes Bankkonto überwiesen. (Die betreffenden Gutscheine werden den Jugendlichen nach Bezahlung der Taxirechnung vom Taxilenker ausgehändigt.)

- Die Förderung kann von den Jugendlichen für Taxifahrten zu folgenden Zeiten beansprucht werden:
  - **Freitag** 18:00 Uhr bis 24:00 Uhr
  - **Samstag** von 0:00 Uhr bis 3:00 Uhr und 18:00 Uhr bis 24:00 Uhr
  - **Sonntag** von 0:00 Uhr bis 3:00 Uhr und 18:00 Uhr bis 24:00 Uhr
  - **Wochentagen vor gesetzlichen Feiertagen** von 18:00 Uhr bis 24:00 Uhr
  - **Gesetzliche Feiertage** von 0:00 Uhr bis 3:00 Uhr.

- Die Gutscheine sind ausschließlich bei jenen Taxiunternehmen erhältlich, die am Bezirksprojekt teilnehmen.

Förderung für Studenten mit Hauptwohnsitz in Kopfing

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 14.12.2012 wurde eine Förderung für Studenten mit Hauptwohnsitz in Kopfing eingeführt.
Die Förderung beträgt EUR 150,00 pro Studienjahr bzw. EUR 75,00 pro Studiensemester und kann seit dem Wintersemester 2012/2013 beantragt werden.

Voraussetzung für den Erhalt der Förderung ist die Vorlage der Inskriptionsbestätigung nach Ende des Semesters sowie der aufrechte Hauptwohnsitz während des gesamten Studiensemesters in der Marktgemeinde Kopfing.

Für die Antragstellung sowie Anfragen zu den einzelnen Förderungsaktionen wenden Sie sich bitte an das hsg. Marktgemeindeamt.

Hinweis für Senkgruben- und Kleinkläranlagenbetreiber

Gemäß § 16 **Oö. Abwasserentsorgungsgesetz 2001** haben die Eigentümer einer Senkgrube bzw. die Betreiber einer Kleinkläranlage in ausreichenden Zeitabständen dafür zu sorgen, dass die anfallenden Abwässer (Senkgrubeninhalte/Klärschlamm) entweder in eine geeignete Übernahmestelle oder entsprechend den Bestimmungen des Oö. Bodenschutzgesetzes 1991 ausgebracht werden.

Gemäß § 7 Oö. Bodenschutzgesetz 1991 dürfen auf bewirtschaftete landwirtschaftliche Kulturflächen höchstens **50 m³ Senkgrubeninhalte** bzw. Klärschlamm aus Kleinkläranlagen mit biologischer Abwasserreinigung pro Hektar und Jahr ausgebracht werden.

Ausbringungsverbote für Senkgrubeninhalte und Klärschlamm bestehen auf:
verkarstete Böden | Almböden | wassergesättigten oder durchfrorenen Böden | Böden mit geschlossener Schneedecke | Gemüse-, Beerenobst- oder Heilkräuterkulturen | hängige Böden mit Abschwemmgefahr

Übernahmestelle der Kläranlage Kopfing:
Auf Grund einer wasserrechtlichen Bewilligung dürfen in der Kläranlage Kopfing maximal 40 Kubikmeter Senkgrubeninhalte pro Woche übernommen werden. Die Verrechnung der Übernahmegebühr von derzeit EUR 5,33 (zuzüglich 10% MWSt.) je Kubikmeter erfolgt über die Finanzverwaltung der Marktgemeinde Kopfing i.I.
Vor einer geplanten Anlieferung ist unbedingt eine Terminvereinbarung mit dem Klärwärter Franz Steininger (Mobil: 0676 844 322 200) erforderlich.

Entsorgungsnachweise
§ 17 Oö. Abwasserentsorgungsgesetz **verpflichtet** alle Eigentümer einer **Senkgrube** bzw. die Betreiber einer **Kleinkläranlage** schriftliche Nachweise darüber zu führen, dass der Entsorgungsverpflichtung nachgekommen wurde. Entsorgungsnachweise sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren und der Behörde auf Verlangen zur Einsichtnahme vorzulegen.

Leerformulare des **Entsorgungsnachweises** können in der Bürgerservicestelle oder über die Homepage [www.kopfing.at] der Marktgemeinde Kopfing im Innkreis kostenlos bezogen werden.

Prüfungserfolg

Herr Lukas Zahlberger, Engertsberg, maturierte an der HTL Ried i.I. Maschinenbaukonstruktion.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg!

Störungen durch Fremdstoffe im Kanal

Beim Betrieb der Kanalanlage kommt es leider immer wieder zu Störungen bei den Pumpwerken und bei den Kläranlagen. Feuchttücher oder Einwegwindeln sind meistens die Ursache für aufgetretene Verstopfungen. Leider passieren solche unangenehmen Störungen immer wieder, **weil über das Kanalnetz eine unsachgemäße bzw. nicht gestattete Entsorgung von Fremdstoffen erfolgt.**

Kostenintensive Reparaturen sind die Folge, die von der Allgemeinheit über die Kanalbenützungsgebühren bezahlt werden müssen. Auch die Entsorgung von Bratfett und Speiseöl bereitet gröbere Probleme im Kanalnetz und in den Kläranlagen, weil sich das Öl und Fett an den Anlagenteilen ablagert und damit Störungen verursacht. Für die Speisefett- und -ölentsorgung ist dafür bei den Altstoffsammelzentren kostenlos der **ÖLI-Behälter** erhältlich.

Die Marktgemeinde Kopfing als Kanalbetreiber ersucht **<u>keine</u> Feuchttücher, Textilien, Strümpfe, Einwegwindeln, Watte, Hygieneartikel, Verpackungen, Katzenstreu oder sonstige Abfälle** über das Kanalnetz zu entsorgen. **Alle diese Dinge gehören in die Abfalltonne!**

Beseitigung von Sichteinschränkungen und Überhang

Bäume und Sträucher sind aus unserem Orts- und Landschaftsbild nicht wegzudenken - egal ob als Wald, Obstbaum, Zierstrauch oder Hecke im Garten. Bei der Pflanzung und Pflege von Bäumen und Sträuchern entlang von Gemeindestraßen, Güterwegen und Gehsteigen ist aber **darauf zu achten**, dass keine Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit bzw. der Verkehrsteilnehmer eintritt. **Oft ragen Äste von Sträuchern und Bäumen von Privatgrundstücken viel zu weit in den freizuhaltenden Lichtraum der Straßen und Gehsteige. Sie sind daher unbedingt bzw. zeitgerecht vom Grundeigentümer zu entfernen.** Im Straßenrecht gibt es dazu folgende Bestimmungen:

<u>Freihaltung Lichtraumprofil</u>

Bäume, Sträucher und Hecken entlang von öffentlichen Straßen und Gehsteigen sind immer so zurückzuschneiden, dass Straßenbenützer nicht gefährdet oder beeinträchtigt werden. Das sogenannte **„Lichtraumprofil“** muss unbedingt freigehalten werden.
Das Regelprofil umfasst links und rechts der Fahrbahn das öffentliche Gut bis zur Grundgrenze, mindestens aber **60 cm** gemessen vom Fahrbahnrand. Die Höhe des Lichtraumprofils beträgt **4,5 m** (senkrecht). Bei Gehsteigen reduziert sich das Lichtraumprofil auf eine Höhe von **2,5 m**. Seitlich hat eine Freihaltung bzw. ein Rückschnitt jedenfalls bis zur gesamten Breite des Gehsteiges zu erfolgen.

<u>Ausreichende Sichtweite</u>

Bei Straßenkreuzungen und privaten Einfahrten sind Bäume, Sträucher etc. so zu pflanzen und zurückzuschneiden, dass eine ausreichende Sichtweite erhalten bleibt. Die seitliche Mindest-Sichtweite beträgt bei Freilandstraßen 175 m und im Ortsgebiet 55 m. **Tritt ein Schadensfall im Zusammenhang mit einer eingeschränkten Sichtweite ein, kann auch der Grundbesitzer zu Schadenersatz herangezogen werden**.
Nehmen Sie daher in Ihrem eigenen Interesse zeitgerecht einen entsprechenden Rückschnitt vor und helfen Sie mit, die Straßen und Gehwege in der Gemeinde sicher zu gestalten.

Ausgabe Nr. 132

Juli 2020

SCHULTASCHENSAMMLUNG – HELFEN STATT ENTSORGEN

Viele Familien in Osteuropa leben unter der Armutsgrenze. Ihr Einkommen reicht kaum aus, um die Familie zu ernähren. Bildung ist der erste Ausweg aus der Armut und eigene Schulutensilien sind die Grundlage für geregeltes Lernen. Eine eigene, ordentliche Schultasche ist für Kinder in Rumänien, Moldawien und Bulgarien oft ein unerfüllter Traum. Viele bleiben aus Scham und aus Not zuhause und besuchen gar keine Schule.

Mit ORA und den ASZ Schultaschen und Brillen sammeln

Gerade am Ende des Schuljahres fallen viele Schultaschen der Entsorgung zum Opfer, das muss aber nicht sein! Packen Sie nicht mehr benötigte Schultaschen mit Stiften, Heften und anderen Schulmaterialien und geben diese im ASZ ab. So ermöglichen Sie damit Kindern den Schulbesuch und langfristig einen Weg aus der Armutsfalle. Auch im ORA-Büro, ORA-Flohmarkt sowie ORA-Lager in Andorf können die Schultaschen und Brillen abgegeben werden.

Luxusartikel Brille

Auch Brillen sind ein unerreichbarer „Luxusartikel". Eine Sehschwäche stellt deshalb ein großes Problem dar. Aber ORA International Österreich und die ASZ helfen, dank Ihrer alten Brillen! In den ASZ sammeln wir das ganze Jahr über für ORA International, welche Ihre Spenden mit Hilfstransporten nach Osteuropa bringt und dort zuverlässigen Projektpartnern übergibt.
Mehr Infos: www.ora-international.at

Schultaschen - so wird's gemacht:

Packen Sie bitte die Schultaschen, sodass sie sowohl für Mädchen als auch für Jungen geeignet sind. Alle Materialien (außer Hygieneartikel) dürfen gebraucht sein, solange sie in gutem Zustand sind. Umso voller die Schultasche, umso besser. Selbstverständlich sind aber auch leere, gut erhaltene Schultaschen willkommen.

Foto: ORA International Österreich

Ideen für eine Grundausstattung

- Hefte, liniert und kariert
- Block
- Kugelschreiber, Bleistifte, Farbstifte
- Radiergummi, Spitzer, Lineal
- Federpennal/Federmäppchen

Ideen für Zusatzausstattung

- Schulmaterial: Filzstifte, Zeichenblock, Wasserfarben und Pinsel, Schere, Kleber, Taschenrechner, Farbpapier, Zirkel, ...
- Trinkflasche
- Hygieneartikel: Seife, Zahnbürste, Zahnpasta, Pflaster...
- Spielzeug: Puzzle, Ball, Kuscheltiere, Memory-Spiel, Spielzeugautos…
- Blockflöte, Mundharmonika...
- Süßigkeiten: mind. 6 Monate haltbar

Brillen - was wird gesammelt?

Intakte optische Brillen, Sonnenbrillen, Arbeitsschutzbrillen und Etuis.

Weitere Informationen

Pfarrcaritas-Kinderbetreuungseinrichtung

Bericht- und Fotofreigabe: Magdalena Kohlbauer, Leiterin Pfarrcaritas Krabbelstube und Kindergarten
Ann-Katrin Freitag, Leiterin Pfarrcaritas Hort
Silvia Breitwieser, Mandatsnehmerin

Organisatorische Herausforderungen während der Corona-Krise
Innerhalb kürzester Zeit sind wir alle vom Coronavirus und seinen Auswirkungen in einen Krisenmodus gezwungen worden. Die Gewährleistung der Kinderbetreuung während der Corona-Pandemie wurde von der Bundesregierung als Teil der Aufrechterhaltung des öffentlichen Lebens betrachtet. Deshalb führten wir einen Notbetrieb für Kinder der Krabbelstube, des Kindergartens und des Hortes. Für Kinder, die zuhause nicht beaufsichtigt werden konnten, wurde von 6:45 bis 17:00 Uhr eine Betreuung angeboten. Wir bemühten uns, neue Informationen laufend an alle Eltern per Mail und über unsere Homepage weiter zu geben.

Für den Besuch von Kinderbildungs- und –betreuungseinrichtungen galten die Einschränkungsmaßnahmen von 18. März bis 15. Mai 2020. Jede Woche wurde bei uns der Bedarf der Eltern erhoben und anschließend der Dienstplan je nach Anzahl der Kinder erstellt. Zu Beginn der Corona-Zeit besuchten täglich zwischen 10 und 12 Kinder unsere Einrichtung. Nach Ostern erhöhte sich dann der Bedarf der Eltern kontinuierlich. Alle Mitarbeiterinnen waren von 1. April bis 30. Juni 2020 in Kurzarbeit.

Nach und nach hat die Bundesregierung Lockerungen der Maßnahmen gegen das Coronavirus bekanntgegeben. Nun kehrte auch in unsere Kinderbetreuungseinrichtung wieder etwas von der „alten“ Normalität zurück. Ab 15. Juni nahmen wir den Normalbetrieb wieder auf.

Kinderbetreuung in der Corona-Zeit
Eine Voraussetzung, um den Kindern gerade in dieser Zeit einen sicheren und unterstützenden Rahmen zu bieten, war das Gespräch mit den Kindern. Es war wichtig den Kindern dabei zu helfen, ihre Gedanken, Erlebnisse, Sorgen mitteilen zu können und mit angemessenem pädagogischem Handeln zu antworten.
Der Fokus der Beobachtung lag dabei nicht auf den Entwicklungsschritten des Kindes, sondern darauf, was es uns im Spiel, in seinen Äußerungen über seine Bedürfnisse, seine Sorgen, seine Wünsche mitteilte und worüber es sich austauschen wollte. Gerade die Thematik rund um Covid 19 ist für die Kinder nicht unmittelbar sinnlich wahrnehmbar, nicht begreifbar im wörtlichen Sinn.

Zitate der Kindergarten-Kinder:
• „I hab mi vor den Masken gar ned gefürchtet, es hat irgendwie ganz komisch und lustig ausg´schaut.“
• „Es war g´scheid super, dass i mit Kindern aus den anderen Gruppen spielen kina hab. Des war voi lustig.“
• „I hab des ned so gut gefunden, dass meine Mama ned in de Garderobe mitgehen deafn hat.“

Zitate der Hort-Kinder:
• „Cool, weil ma mehr frei g´habt ham.“
• „Endlich hat ma wieder amoi Zeit für sich g´habt!“
• „Homeschooling war ned guad, weil ma dahoam sehr abgelenkt waren.“
• „Sehr schade, weil ma die Freundinnen so lange ned gesehen haben.“

Die Hortkinder erledigten am Vormittag ihre Lernaufträge von der Schule. Die Kindergarten- und Krabbelstubenkinder freuten sich über die vielen Möglichkeiten zum Spielen.
In Kleingruppen halfen die Kinder beim täglichen Kochen zu Mittag, tobten im Garten herum oder nahmen Angebote der Pädagogin wahr.

Trotz der Herausforderungen versuchten wir bestmöglich für die Kinder da zu sein.

Sommerbetreuung

Die Corona-Krise hat unter anderem dazu geführt, dass viele Eltern ihren Jahresurlaub aufbrauchen mussten und nun im Sommer länger als geplant ein Betreuungsangebot benötigen.

Von **13.-31. Juli 2020** bieten wir sowieso jedes Jahr ein tolles Sommerprogramm in allen drei Organisationsformen (Krabbelstube-Kindergarten-Hort) an.
Von **3.-28. August 2020** wird gemeindeübergreifend eine Sommerbetreuung organisiert.
Vor ein paar Jahren hat sich ein Netzwerk aus mehreren Gemeinden (Kopfing, St. Aegidi, Natternbach, Neukirchen/W., Engelhartszell, u. a.) dafür gebildet. Als Standort wurde St. Aegidi fixiert. Es gibt noch freie Plätze. Bitte bei Bedarf beim Marktgemeindeamt Kopfing oder beim Gemeindeamt St. Aegidi anmelden.
Ab **7. September 2020** beginnt dann wieder das neue Arbeitsjahr in unserer Pfarrcaritas Kinderbetreuungseinrichtung in Kopfing.

In den letzten Wochen und Monaten haben wir gemeinsam versucht, uns mit den ungeahnten Auswirkungen der Corona-Krise zurecht zu finden. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit mit den Eltern und wünschen allen Familien eine gute gemeinsame Sommerzeit und vor allem Gesundheit.

Umweltausschuss

Bericht- und Fotofreigabe: Gudrun Grüneis, Obfrau

Im Kindergarten wurde an die 20 Schulanfänger eine praktische Jausenbox und eine bruchsichere Trinkflasche aus Glas von Gudrun Grüneis, Obfrau des Umweltausschusses, übergeben.
Groß war die Freude bei den zukünftigen Tafelklasslern und der Kindergartenleiterin Magdalena Kohlbauer über diese praktische und bunte Dose mit Flasche.
Die langlebigen Flaschen halten kühl oder warm, da schmeckt die Jause den Kids besonders gut.

Volksschule Kopfing

Bericht- und Fotofreigabe: VD Theresia Moser

Auch in der Volksschule Kopfing, so wie in allen österreichischen Schulen, fand vom 16. März bis 15. Mai kein regulärer Schulbetrieb statt.
„Home Schooling“ – „LERNEN ZUHAUSE“ war angesagt. Unsere Volksschulkinder erledigten ihre Lernpakete mit viel Engagement und auch mit der großartigen Unterstützung ihrer Eltern.
Herzlichen Dank, liebe Eltern, es war sicher nicht immer einfach.
Am 18. Mai 2020 ging es dann wieder mit einem 2 Gruppen-Schichtbetrieb los.

Bis 2. Juni mussten unsere Schüler und Schülerinnen auch in der Schule Masken tragen.
Ein großes Lob an unsere Schulkinder, die alle Hygienemaßnahmen und Abstandsregeln sehr gut einhielten und noch immer einhalten.

Radfahrprüfung
Die freiwillige Radfahrprüfung war als einzige Schulveranstaltung auch während der Coronazeit erlaubt.
Im Schichtbetrieb an 2 unterschiedlichen Tagen und unter Berücksichtigung aller vom BMBWF vorgeschriebenen Hygienebestimmungen bestanden **alle Schüler und Schülerinnen der 4. Klasse** die Radfahrprüfung mit Bravour.
Herzliche Gratulation!

Bewegung im Freien
Unsere Schulkinder freuen sich besonders in Zeiten wie diesen über die in diesem Schuljahr neu errichteten Bewegungsstationen im Schulgarten der Volksschule.
Herzlichen Dank dafür der Gemeinde Kopfing!

Neue Mittelschule Kopfing (DigiTNMS)

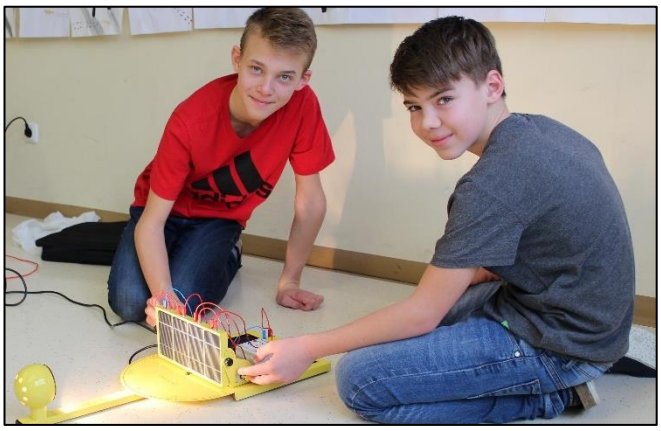
Bericht- und Fotofreigabe: NMSD Theresia Kainz

Vorab ein großes DANKE an die Eltern, Schülerinnen und Schüler und Kolleginnen und Kollegen für die gute Zusammenarbeit in der für uns alle schwierigen Zeit.

Rückblick:

FUTURE-WEEK an der NMS Kopfing
Die Filme "Plastic Planet" für die 1. u. 2. Klasse und „The Green Lie" für die 3. und 4. Klasse setzten den Startpunkt für die Auseinandersetzung mit dem Thema: Folgen des Klimawandels, Anstieg der Treibhausgase, Erforschung alternativer Energiequellen (Windkraft, Photovoltaikanlage), Rodung der Regenwälder für Palmölplantagen, Müll- und Plastikvermeidung und Herstellung von Bienenwachstüchern als Ersatz von Frischhaltefolien sind nur einige der Themen, die wir für unsere Schülerinnen und Schüler aufbereiteten.
Weiters setzte die „Future week" der NMS Kopfing aktives Medienkompetenztraining im Unterricht um.
Schülerinnen und Schüler realisierten Multimedia Learning im Unterricht und nutzten eigene Handys, Tablets und Notebooks zum
- Recherchieren, Verarbeiten und übersichtlichen Speichern von Information
- kollaborativen Arbeiten an Dokumenten und Präsentationsfolien
- Gestalten unterschiedlicher Materialien und Medienformate wie Sticker, mnemonische Präsentationen, Plakate, Poster, Stoffsammlungen, Merkstoffkarten…
- Überprüfen und Bewerten von Quellen unter Beachtung rechtlicher Vorgaben
- Informieren in Videoclips und eigenständigem Erstellen von Erklärvideos

Ein eigener WLAN-Zugang für Schüler während der Projektwoche ermöglichte den unmittelbaren digitalen Einsatz im gesamten Schulhaus.



Safer Internet-Aktionsmonat im Februar mit Digipros
Nicht nur für Erwachsene ist der Umgang mit neuen Medien eine Herausforderung. Auch für Kinder und Jugendliche stellen sich tagtäglich unzählige Fragen bezüglich Apps, Internetquellen, Cyber-Mobbing, Schutz der Privatsphäre, angstmachende Inhalte, Recht am eigenen Bild und vieles mehr.

Digipros – das sind 4 Schülerinnen und Schüler aus der 3. und 4. Klasse der DigiTNMS Kopfing – besuchten eine zweitägige Fortbildung am Landesdienstleistungszentrum in Linz.
An diesen beiden Schultagen wurden sie zu Experten ausgebildet und agieren jetzt als Ansprechpartner in ihrem Freundeskreis hinsichtlich der sicheren und verantwortungsvollen Nutzung von Internet, Smartphone, Tablet und anderen digitalen Medien.
Dieses Wissen präsentierten sie in interessanten medienpädagogischen Workshops vor ihren Mitschülerinnen und Mitschülern in allen Klassen unter anderem zu folgenden Themen:

Wie erkenne ich, dass ich zu viel Zeit am Bildschirm verbringe?
Darf ich ein Foto meiner Freunde von der letzten Faschingsparty auf Instagram hochladen?
Wie geht man mit Kettenbriefen um?

Zeitgemäße Fragen und Erfahrungen wurden mit den Mitschülerinnen und Mitschülern diskutiert, Informationen ausgetauscht und Ratschläge weitergegeben.
Die Digipros stellen auch in Zukunft wichtige Ansprechpartner und Vertrauenspersonen bei eventuell unangenehmen Erfahrungen und Gefahren durch Internet und soziale Medien an unserer Schule dar.

Nach dem Lockdown ab 16. März freuten wir uns sehr, als wir am 18. Mai mit dem Unterricht in der Schule wieder starten konnten.
Zuerst noch mit Mund- Nasenschutz und auch jetzt noch unter Einhaltung der Abstandsregel und der hygienischen Maßnahmen ist die Anwesenheit an der Schule durch nichts zu ersetzen.
Ich denke, dass es nie vorher so klar war, dass SCHULE um so viel mehr bietet und leistet als nur den reinen WISSENSERWERB.

AUSBLICK:
Vorerst wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern erholsame Ferien, denen aus der 4. Klasse einen guten Start am neuen Schulstandort beziehungsweise ins Arbeitsleben.
Die Lehrerinnen und Lehrer der digiTNMS Kopfing

GTS/Nachmittagsbetreuung:
Liebe Eltern!
Die Nachmittagsbetreuung an der Neuen Mittelschule bietet sowohl für Volksschul- als auch für NMS Kinder eine professionelle, pädagogisch wertvolle Betreuung zu sehr günstigen Bedingungen.
Solltet ihr im kommenden Schuljahr die Nachmittagsbetreuung (=Lern- u. Freizeitbetreuung) für euer Kind noch überlegen, bitte ich euch mich über die e-mail Adresse: s414092@schule-ooe.at zu kontaktieren.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oö.

Bericht- und Fotofreigabe: Amt der Oö. Landesregierung, Familienreferat

LAND OBERÖSTERREICH

Für Schülerinnen und Schüler die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, NMS, Poly, LWFS).

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen unterstützt das Land Oberösterreich mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“.

Gefördert werden Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.
Die Höhe des Zuschusses für 2-tägige Schulveranstaltungen beträgt 50 Euro, für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro, für 4-tägige Schulveranstaltungen 100 Euro und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro.

Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

Einreichfrist: Bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Oktober).

Übergabe des neuen Löschfahrzeuges an die FF Kopfing

Bericht- und Fotofreigabe: HBM Mag. Martin Jobst, Pressereferent der FF Kopfing

Der 11. Mai 2020 wird bei der Freiwilligen Feuerwehr Kopfing sicher in die Geschichte eingehen.
An diesem Tag durften vier Mitglieder der „Arbeitsgruppe LFA-B“ der FF Kopfing das neue Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung bei der Firma Rosenbauer in Leonding nach einer gründlichen Abnahmekontrolle und Einschulung übernehmen.

Aufgrund der Corona-Schutzvorgaben konnte das neue Einsatzfahrzeug nur im sehr kleinen Kreis vor dem Einsatzzentrum empfangen und übergeben werden.

Kommandant BR Hermann Jobst bedankte sich beim neuen Bürgermeister Bernhard Schasching, Alt-Bürgermeister Otto Straßl, Bezirks-Feuerwehrkommandant OBR Alfred Deschberger, der Fahnenpatin Maria Grüneis-Wasner, dem FPÖ-Fraktionsobmann Peter Grüneis und dem Vertreter der Wirtschaft, Kommerzialrat Johann Scheuringer, für deren Engagement und Unterstützung. Durch das neue Einsatzfahrzeug wurde das bisherige - bereits 32 Jahre alte - Löschfahrzeug abgelöst. Besonderer Dank gilt auch den LFA-B Arbeitsgruppenmitgliedern, den Spendensammlern der Feuerwehr sowie der gesamten Kopfinger Gemeindebevölkerung und Wirtschaft für deren großartige Unterstützung und Spendenbereitschaft.
Bürgermeister Schasching wünschte der Kopfinger Feuerwehr wenig Einsätze mit dem neuen Fahrzeug, aber wenn notwendig, eine unfallfreie und effiziente Hilfeleistung bei Gefahren für die Gemeindebevölkerung.
Alt-Bürgermeister Straßl freute sich, dass in seiner Amtszeit die wesentlichen Schritte für dieses LFA-B gesetzt werden konnten.
OBR Deschberger strich in seinen Worten „die Notwendigkeit von vielen zusammenhelfenden Stellen und Personen hervor, damit ein solches Projekt für den Schutz der Bevölkerung umgesetzt werden kann“. Er dankte allen Kopfinger Feuerwehrmitgliedern für die Vorbereitung und für die in der nächsten Zeit damit verbundenen notwendigen intensiven Übungen und Schulungen.
„Zeitgemäß ausgestattete und somit auch schlagkräftige Feuerwehren sind für den Schutz der Betriebe besonders wichtig“, führte Kommerzialrat Scheuringer in seinen Grußworten an.

Bei der anschließenden Besichtigung konnten sich alle von der durchdachten Konzipierung und professionellen Umsetzung des Fahrzeuges ein Bild machen.
Erwähnenswert ist auch, dass der Großteil der Wertschöpfung für die Realisierung dieses über 300.000 Euro teuren Einsatzfahrzeuges im Wirtschaftsstandort Oberösterreich erbracht wurde.

Das neue Fahrzeug wird nächstes Jahr am 3. und 4. Juli 2021 im Rahmen eines Abschnitt-Feuerwehrleistungsbewerbes und Festakts gesegnet.

Feier Jubelpaare, Tag der Tracht, Tag der Blasmusik

Bericht- und Fotofreigabe: Josef Grünberger, Obmann der Trachtenkapelle

Einladung zur Feier der Jubelpaare

In gemeinsamer Zusammenarbeit mit der Pfarre, der Marktgemeinde, den Banken, der Goldhaubengruppe und dem Musikverein wird die Feier der Jubelpaare auch heuer wieder abgehalten. Alle Ehepaare, die im Jahr 2020 ihr **25-, 40,- 50,-** oder **60-**jähriges Hochzeitsjubiläum feiern, sind am **15. August 2020** um **09:15 Uhr**, sehr herzlich zur Mitfeier der Jubiläums- und Dankesfeier in die Pfarrkirche eingeladen.
Nach dem Gottesdienst findet am Pfarrhof-Vorplatz (bei Schlechtwetter im Pfarrsaal) ein kurzer Empfang der Jubelpaare mit einer kleinen Verköstigung durch die Goldhaubengruppe statt.

Die Musikkapelle wird dabei diesen Empfang im Rahmen des **„Tages der Blasmusik“** musikalisch umrahmen.
Nach diesem festlichen Empfang findet die Veranstaltung ein Ende und es können sodann noch gemeinsame Fotos angefertigt werden.

Das Zusammentreffen zum gemeinsamen Kirchenzug findet um 08:45 Uhr am Gemeindeplatz statt. Jubelpaare, welche in ihrer Mobilität eingeschränkt sind können gleich direkt in der Kirche Platz nehmen.

Damit die organisatorischen Vorbereitungen für den Empfang nach der Messe auf die Anzahl der Teilnehmer abgestimmt werden können, wird um **Anmeldung** der teilnehmenden Jubelpaare bis zum **31. Juli 2020** im **Pfarramt** (Tel. 07763 2204) gebeten.

Open-Air-Konzert am 05.09.2020 - Abends

Bericht- und Fotofreigabe: Josef Grünberger, Obmann der Trachtenkapelle

Aufgrund der durch die Corona-Pandemie erforderlichen Absage des Frühjahrskonzertes ist es uns ein Anliegen, heuer noch einen musikalischen Konzertauftritt für die Bevölkerung zu machen und das Kulturleben in Kopfing somit wieder etwas in Gang zu bringen.
Auch der Musikverein musste eine 3-monatige Probenpause einlegen. Das war natürlich für uns alle ungewohnt. Mit entsprechenden Hygienevorgaben durfte ab Mitte Juni die Probentätigkeit wieder aufgenommen werden, worüber sich alle Musikerinnen und Musiker gefreut haben.

Da es wegen der Einhaltung der Corona-Abstandsbestimmungen derzeit nicht möglich ist, ein Konzert im Turnsaal auszurichten, haben wir uns für eine Freiluftveranstaltung am Schulplatz entschieden. Dort ist genug Platz um den erforderlichen Abstand bei den Besuchern und bei den Musikern einhalten zu können.

Das Open-Air-Konzert wird am Samstag, 5.9.2020 Abends stattfinden. Die genaue Beginnzeit ist noch nicht festgelegt und wird per Postwurfsendung separat bekannt gegeben. Das Open-Air-Konzert kann jedoch nur bei passender Witterung stattfinden. Ein Ersatztermin ist nicht vorgesehen. Bereits erworbene Vorverkaufskarten für das Frühjahrskonzert sind auch für dieses Open-Air-Konzert gültig.

Eine bunte Mischung an Musikstücken soll für einen gemütlichen und unterhaltsamen Abend sorgen.
Wir freuen uns schon auf Euren Besuch und wünschen einen schönen, erholsamen Sommer in Gesundheit.

Blutspendeaktion

Bericht- und Fotofreigabe: Blutzentrale Linz

Aus Liebe zum Menschen. ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH

Die Marktgemeinde Kopfing i.I. und der Blutspendedienst vom Roten Kreuz OÖ laden Sie herzlich zur **BLUTSPENDEAKTION** ein:

Montag, 14. September 2020
15:30 - 20:30 Uhr
Volksschule, Aula

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:
- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.
- Unblutige zahnärztliche Eingriffe

In den letzten 3 Tagen:
- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:
- Zahnsteinentfernung
- Zahnextraktion
- Wurzelbehandlung

In den letzten 4 Wochen:
- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika

In den letzten 2 Monaten:
- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:
- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:
- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail **spm@o.roteskreuz.at** zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.roteskreuz.at/ooe/blutspende erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Antworten auf Fragen rund um Covid-19 finden sie auf www.blut.at

Zivilschutz

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

URLAUBSVORBEREITUNGEN

Damit die Ferien zur schönsten Zeit des Jahres werden und es bei der Rückkehr aus dem Urlaub keine bösen Überraschungen gibt, helfen Selbstschutzmaßnahmen im Zuge der Vorbereitungen. Gerade in Zeiten der Coronakrise sind das Einhalten der Sicherheitsvorkehrungen und Schutzmaßnahmen sowie detaillierte Informationen über das Urlaubsziel besonders wichtig.

Coronakrise:

- Das Coronavirus macht keinen Urlaub - egal ob sie in Österreich oder im Ausland die Ferien verbringen wollen! Denken Sie an den Sicherheitsabstand, Hygienemaßnahmen,... und nehmen Sie für alle Fälle eine Schutzmaske mit
- Wägen Sie die Risiken eines Auslands-Aufenthaltes gründlich ab, bevor Sie Ihren Urlaub buchen
- Freies Reisen in vielen Ländern ist wieder möglich, das Außenministerium bittet aber alle Urlauber, sich vor der Ausreise registrieren zu lassen. **Nähere Infos: https://www.bmeia.gv.at/reise-aufenthalt/reiseinformation**
- Wenn Sie ins Ausland verreisen wollen, informieren Sie sich über die dortigen Ein- und Ausreisebestimmungen bzw. die dort gültigen Corona-Vorschriften
- In österreichischen Freibädern gilt derzeit ein Abstand von einem bis zwei Metern zwischen Badenden, in Hallenbädern sind es sechs Quadratmeter pro Gast

Persönliche Vorbereitungen:

- Dokumente – Reisepass, E-Card, Führerschein nicht vergessen; Kopien hinterlegen
- Auch Reiseunterlagen kopieren und diese im Urlaub getrennt von den Originalunterlagen aufheben
- Medikamente, die Sie regelmäßig einnehmen und Reiseapotheke nicht vergessen
- Keinen Hinweis zur Dauer des Urlaubs auf Anrufbeantworter, Mailbox oder im Internet hinterlassen und an Einbruchschutz denken
- Nicht benötigte Leitungen (Gas, Wasser...) abdrehen
- An Gewitter während der Abwesenheit denken (Sturm, Starkregen,...)
- Nachbarn, Bekannte zur Nachschau und um Postentleerung bitten

Heuer ist ein starkes FSME-Jahr, denken Sie auch an ihre Zeckenimpfung!

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Mobile Familiendienste der Caritas entlasten in Corona-Zeiten

Bericht- und Fotofreigabe: Caritas für Betreuung und Pflege

Die Corona-Zeit bringt viele Herausforderungen für den Familienalltag mit sich, weil die bewährten Unterstützungssysteme in der Kinderbetreuung weggefallen sind. Dazu kommen ein atypischer Schulbetrieb, Homeschooling und die Unsicherheit, wie es mit der eigenen Arbeitsstelle weitergeht: emotionale und organisatorische Belastungen, die das Familienleben ins Wanken bringen. Die MitarbeiterInnen der mobilen Familiendienste der Caritas stehen auch in dieser belastenden Situation zur Seite – natürlich unter Einhaltung der Hygieneregeln und dem Abstandsgebot. „Bevor alles zu viel wird und das Familienleben zusammenbricht, sollen sich die Eltern melden. Wir wissen, dass die Corona-Krise AlleinerzieherInnen, kinderreiche Familien oder Familien mit Kindern, die einen Sonderbetreuungsbedarf haben, besonders schwer trifft. Für sie sind wir genauso da, wie für Familien, die durch einen Krankheitsfall oder einer Geburt Unterstützung brauchen“, sagt Teamleiterin Anna Lehner.

Die mobilen Familiendienste Grieskirchen, Eferding und Schärding sind unter der Telefonnummer 07248 61 895 und der E-mailadresse familiendienste_grieskirchen@caritas-linz.at erreichbar.

Lebensmittel als Immun-Booster

Bericht- und Fotofreigabe: Gesunde Gemeinde

Derzeit gibt es für uns allerhand Gründe, uns besonders bewusst zu ernähren, denn auch **unser Essen unterstützt die Funktion des Immunsystems.**

- **Omega-3-Fettsäuren** wirken entzündungshemmend, also regelmäßig Nüsse, Leinöl, Walnussöl, Rapsöl und Fisch verzehren.
- **Vitamin A, Beta-Carotin, Vitamin C und Vitamin E** wirken antioxidativ, daher sollten wir mindestens 5x am Tag zu Obst und Gemüse greifen. Pflanzenöle, Weizenkeime und Nüsse versorgen uns außerdem mit Vitamin E.
- **Vitamin D** reguliert die Funktion des Immunsystems. Leider sind wir in den Wintermonaten oft unzureichend damit versorgt. Nach ärztlicher Rücksprache wird eine Supplementierung empfohlen. Auch fette Fische wie Hering und Makrele, Eigelb und Pilze können einen Beitrag zur Versorgung leisten.
- **Eisen** ist auch für die Immunreaktionen von Bedeutung. Reichlich Eisen enthält Rindfleisch. Jedoch können auch Linsen, Kichererbsen, Getreide, Amaranth, Hirse, Nüsse oder Gemüse zur Bedarfsdeckung beitragen. Übrigens wird pflanzliches Eisen in Kombination mit Vitamin C besser aufgenommen.
- **Zink** hat ebenfalls Bedeutung. Bekannt ist, dass ein Mangel zu einer geringeren Antikörperproduktion führt. Gute Zinkquellen sind Fleisch, Milchprodukte und Eier. Auch Gemüse und Getreide können einen Beitrag leisten.
- **Selen** dient als Schutzfaktor vor oxidativem Stress. Aus diesem Grund kann sich der regelmäßige Verzehr von Vollkornprodukten, Hülsenfrüchten, Nüssen, Fisch und Fleisch positiv auswirken.
- **Sekundäre Pflanzenstoffe** haben auf diverse Immunfunktionen Einfluss, demnach sollte reichlich Pflanzenkost verzehrt werden.
- **Probiotische Milchsäurebakterien** verstärken die Immunfunktionen, daher regelmäßig Joghurt oder Sauerkraut genießen.
- **Ballaststoffe** scheinen ebenfalls die Immunfunktion zu beeinflussen. Besonders Beta-Glucane wie sie im Hafer vorkommen wirken stimulierend.

Marktgemeinde Kopfing im Innkreis
TERMINE: Juli – September 2020

J U L I				
SA	11.07.2020	Feuerlöscherüberprüfung, FF Kopfing	Einsatzzentrum	08:30 – 12:00 Uhr
SO	12.07.2020	Kleintiermarkt, Kleintierzuchtverein	GH Renoltner	09:00 – 12:00 Uhr
MO	13.07.2020	Sparefroh-Quiz mit Gewinnspiel, Sparkasse (Ferienkalenderaktion)		
MI	15.07.2020	Komm und Geh auf Entdeckungsreise, Öffentliche Bücherei (Ferienkalenderaktion)	Öffentliche Bücherei	15:30 Uhr
DO	16.07.2020	Amtstag Notarin Mag. Nina Zauner	Gemeindeamt – Sitzungssaal	16:00 – 17:00 Uhr
FR + SA	17.07.2020 + 18.07.2020	Escape Game, kj #youthtime (Ferienkalenderaktion)	Festsaal	18:00 – 20:30 Uhr
DI	21.07.2020	Hochseilklettern, CB-Funker (Ferienkalenderaktion)	Baumkronenweg-Parkplatz	14:00 Uhr
SA	25.07.2020	Schnuppertauchen, Raiffeisenbank (Ferienkalenderaktion)	Freibad Andorf	
A U G U S T				
SA	01.08.2020	Musikolympiade, Musikverein (Ferienkalenderaktion)	Probelokal	14:00 Uhr
SA	01.08.2020	Schnuppertauchen, Raiffeisenbank (Ferienkalenderaktion)	Freibad Andorf	
MO	03.08.2020	Ferienbeginn der Pfarrcaritas-Kinderbetreuungseinrichtung		
MI	05.08.2020	Offenes Kulturhaus mit Kaffeestube, Kulturzeit	Kulturhaus	14:00 – 16:30 Uhr
FR	07.08.2020	Einführung in die Fotographie, Fotofreunde (Ferienkalenderaktion)	Johann und Maria Gschwendtner (Engertsberg 5)	09:00 Uhr
SO	09.08.2020	Kleintiermarkt, Kleintierzuchtverein	GH Renoltner	09:00 – 12:00 Uhr
DO	13.08.2020	Stammtisch der Ortsbauernschaft	GH Grüneis-Wasner	20:00 Uhr
SA	15.08.2020	Feier der Hochzeitsjubilare, Kräuterweihe und Tag der Blasmusik	Pfarrkirche	09:15 Uhr
SA	15.08.2020	Tag der offenen Tür mit Frühschoppen, erstes Meisterschaftsspiel und Dämmerschoppen, Fußball	Sportplatz	09:30 Uhr
SA	15.08.2020	Spiel ohne Grenzen und Knacker grillen, Kameradschaftsbund (Ferienkalenderaktion)	Hubert Probst (Neukirchendorf, Stein)	14:00 Uhr
DO	20.08.2020	Amtstag Notarin Mag. Nina Zauner	Gemeindeamt – Sitzungssaal	16:00 – 17:00 Uhr
DI	25.08.2020	Bubble Soccer Turnier, Sparkasse (Ferienkalenderaktion)	Sportplatz Andorf	08:30 Uhr
S E P T E M B E R				
MI	02.09.2020	Offenes Kulturhaus mit Kaffeestube, Kulturzeit	Kulturhaus	14:00 – 16:30 Uhr
FR	04.09.2020	Kulturausschuss Ferienkalender Abschluss und Ferienpassverlosung mit Grillfest (Ferienpass unbedingt mitnehmen)	Spielplatz	17:00 Uhr
SA	05.09.2020	Open-Air-Konzert, Musikverein	Schulplatz	Abends
MO	07.09.2020	Start der Pfarrcaritas-Kinderbetreuungseinrichtung		

DO	10.09.2020	Stammtisch der Ortsbauernschaft	GH Kramer	20:00 Uhr
SO	13.09.2020	Kleintiermarkt, Kleintierzuchtverein	GH Renoltner	09:00 – 12:00 Uhr
SO – Mi	13.09.2020 – 16.09.2020	Ausflug nach Südtirol, Oö. Kriegsopfer- und Behindertenverband	Pendlerparkplatz	06:00 Uhr
MO	14.09.2020	Blutspendeaktion, Rotes Kreuz	Volksschule	15:30 – 20:30 Uhr
MO	14.09.2020	Turnbeginn, Turngemeinschaft	Turnsaal	19:00 Uhr
DO	17.09.2020	Amtstag Notarin Mag. Nina Zauner	Gemeindeamt – Sitzungssaal	16:00 – 17:00 Uhr
SO	20.09.2020	Baby- und Kinderbasar, Spielstube	Pfarrsaal	08:00 – 12:00 Uhr

WIEDERKEHRENDE TERMINE:

- Stammtisch Pensionistenverband: Jeden 1. Donnerstag im Monat, 14:00 Uhr
- Stammtisch Imker: Jeden letzten Sonntag im Monat, GH Kramer, 10:30 Uhr
- Spielstube: Jeden Dienstag (außer an schulfreien Tagen), 09:00 – 11:30 Uhr
- Sektion Badminton: Jeden Samstag (außer an schulfreien Tagen), Turnsaal, 08:00 – 09:30 Uhr und 19:00 – 21:00 Uhr
- Stammtisch Kameradschaftsbund: Jeden 1. Sonntag im Monat, GH Kramer, 10:30 Uhr
- Stammtisch für pflegende Angehörige: Jeden 3. Mittwoch im Monat, GH Oachkatzl, 20:00 Uhr
- Sozialsprechtag, KOBV-Behindertenverband: Jeden 2. und 4. Freitag im Monat, Sitzungszimmer Pfarrkanzlei (EG), 08:00 – 12:00 Uhr
- Monatsversammlung Kleintierzuchtverein: Jeden 1. Freitag im Monat, GH Renoltner, 20:00 Uhr
- Stammtisch Wirtschaftsbund: Jeden 2. Donnerstag im Monat, Winterzeit: 19:00 Uhr, Sommerzeit: 20:00 Uhr

  Nähere Informationen bei Obmann Franz Glas (Tel.: 0676 89 73 75 100)

Hinweis:

Auf der Homepage www.kopfing.at unter Veranstaltungskalender können jederzeit die aktuellen Termine eingesehen werden.

Die Marktgemeinde Kopfing im Innkreis bedankt sich bei den oben angeführten Unternehmen für den Druckkostenbeitrag an der Kopfinger Gemeindezeitung.

SCHÖNE UND ERHOLSAME SOMMERTAGE WÜNSCHEN IHNEN DIE SPONSOREN DER KOPFINGER GEMEINDEZEITUNG.

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Österreichische Post